

Abituraufgabe 2000 Grundkurs

Erschließen Sie die beiden folgenden Gedichte und erarbeiten Sie, ausgehend von der jeweiligen Gestaltung des Mondmotivs, eine vergleichende Interpretation, in der Sie auf epochen- und zeittypische Merkmale eingehen!

Goethe: Dem aufgehenden Vollmonde

Dornburg, 25. August 1828

Willst du mich sogleich verlassen?
Warst im Augenblick so nah!
Dich umfinstern Wolkenmassen,
Und nun bist du gar nicht da.

Doch du fühlst, wie ich betrübt bin,
Blickt dein Rand herauf als Stern!
Zeugest mir, dass ich geliebt bin,
Sei das Liebchen noch so fern.

So hinan denn! hell und heller,
Reiner Bahn, in voller Pracht!
Schlägt mein Herz auch schmerzlich schneller,
Überselig ist die Nacht.

Georg Trakl: Der Abend

Mit toten Heldengestalten
Erfüllst du Mond
Die schweigenden Wälder,
Sichelmond –
Mit der sanften Umarmung
Der Liebenden,
Den Schatten berühmter Zeiten
Die modernden Felsen rings;
So bläulich erstrahlt es
Gegen die Stadt hin,
Wo kalt und böse
Ein verwesend Geschlecht wohnt,
Der weißen Enkel
Dunkle Zukunft bereitet.
Ihr mondverschlungenen Schatten
Aufseufzend im leeren Kristall
Des Bergsees.

a) Erschließen Sie die Dialogführung des folgenden Szenenausschnitts unter Berücksichtigung der eingesetzten dramaturgischen und sprachlich-stilistischen Mittel!

b) Charakterisieren Sie die Protagonisten und vergleichen Sie diese Eingangsszene mit der Exposition eines Dramas der Klassik!

Heinrich von Kleist

Der zerbrochene Krug

Ein Lustspiel (I,1)

Literaturgeschichte und „Epochen“ in den Lehrplänen

„systematischer Durchgang“

(Bayern, 1992)

- literaturgeschichtlicher Raster
- Epochenmerkmale
- Problematik von Epochenbezeichnungen und -gliederungen

Epochenschwerpunkte

(Baden-Württemberg, 1984)

- Überblick durch „gattungsorientierte Längsschnitte“
- „Einzelwerke in ihrem Epochenbezug“
- „lebendige Auseinandersetzung mit der Tradition

Thematisch-problemorientierte Sequenzen

(Nordrhein-Westfalen, 1999)

- Bedeutung von Epochen für die Gegenwart
- integrativer Deutschunterricht
- thematische Relevanz

Literaturgeschichte/Epochen in Lehr- und Lernmitteln


Epochenorientierte Arbeitsbücher

- chronologische Epochenfolge
- epochenspezifische Themen
- repräsentative Autoren
- repräsentative Texte

 **Epochenbilder**

Thematisch-problemorientierte Arbeitsbücher

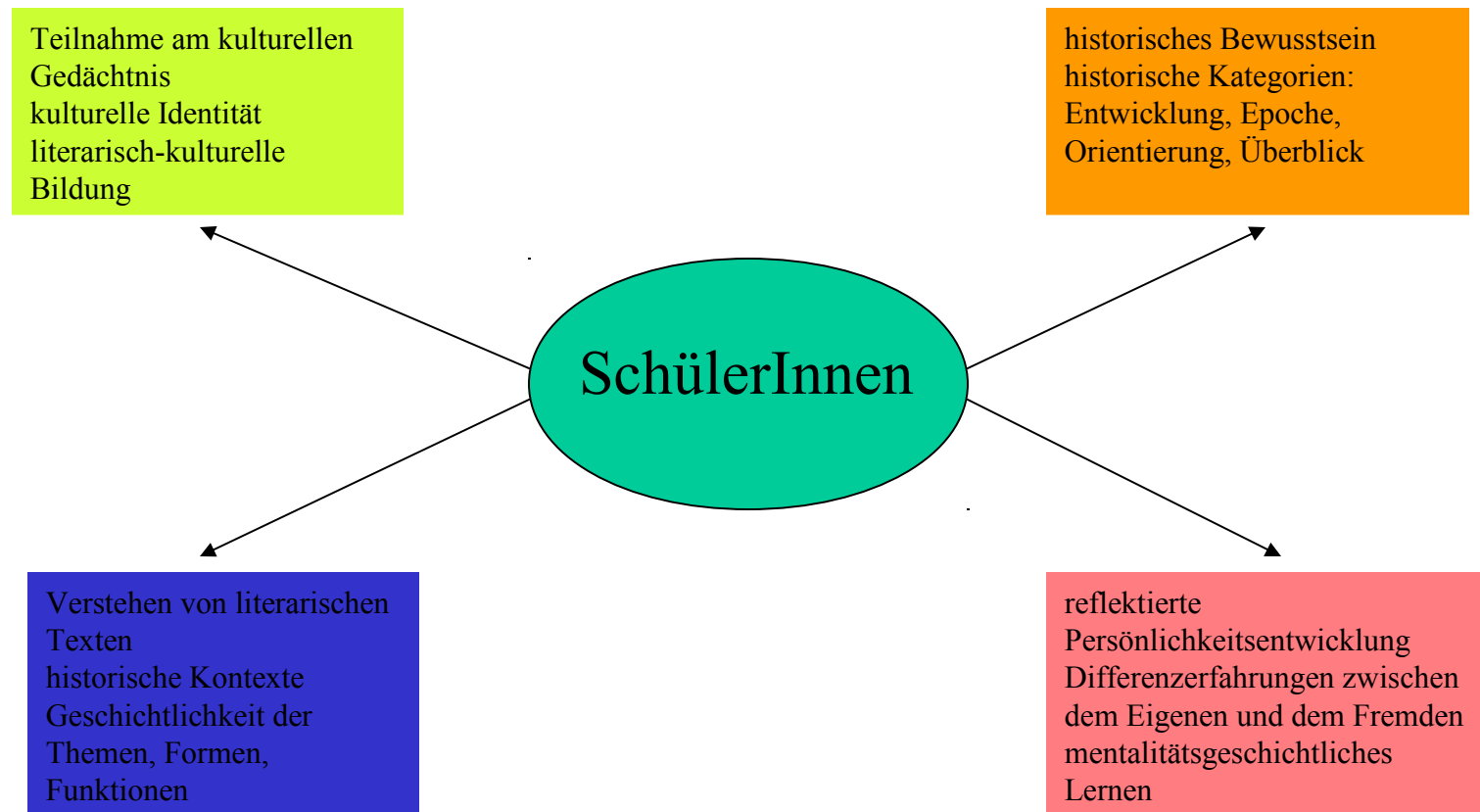
- thematische „Sequenzen“
- gattungsorientierte Lerneinheiten
- Epochenumbrüche

 **Geschichtlichkeit und Aktualität von Themen, Problemen, Texten**

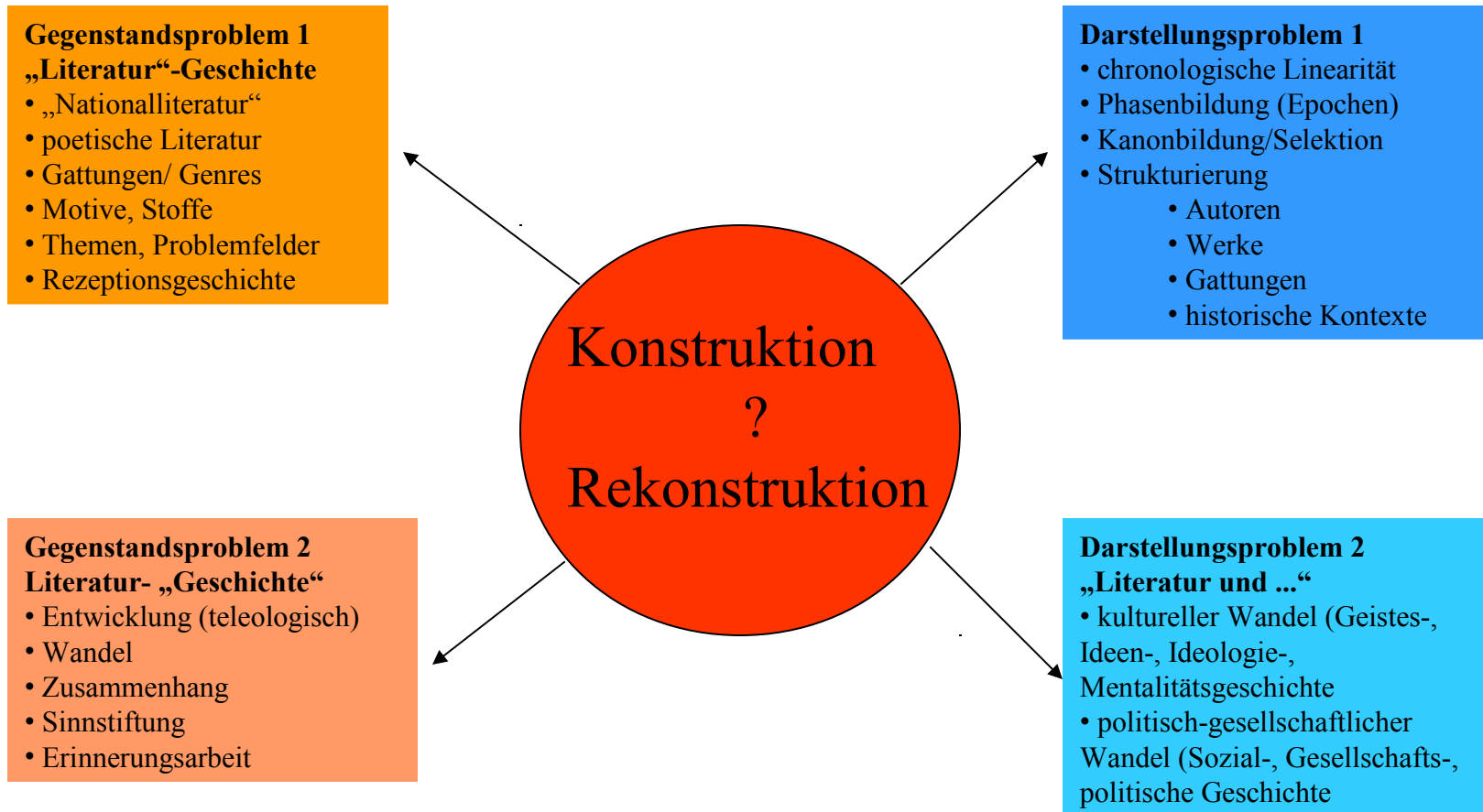
Multimediale Materialien und Lernangebote (CD-ROM)

- chronologisch
- vernetzte Materialien und Daten
- thematisch und literarisch-kulturelle „Schneisen“
- interaktive Lernangebote

Wozu Literaturgeschichte in Schülerköpfen?



Problemfelder der Literaturgeschichtsschreibung

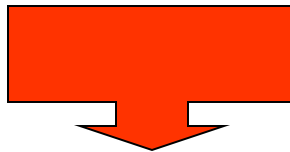


Sequenzbildung in „Sichtweisen“ - „Texte“ und „Epochen“

- **„Weimar - geschichtliche Realität und kulturelles Gedächtnis“** literarische Topographie, Erinnerungskultur
- **„Antike als Projektionsraum der Moderne“** Deutungs- und Rezeptionsmuster des kulturellen Erbes
- **„Verflucht das Herz, das sich nicht mäßigen kann“** Menschenbild: Bildung und Humanität
- **„Revolution der Gesinnungen und Vorstellungsarten“** Epochenumbruch
- **„Bleib ich mir geheimnisvoll selbst getreu“** Goethe: Identität und Lebenswelt
- **„Sehnsucht“** Wege nach innen: romantische Lyrik
- **„Der moderne Prometheus“** Grenzüberschreitungen
- **„Aber meine Seele ist eine leidenschaftliche Tänzerin“** Poetisierung der Lebenspraxis

Entdeckendes Lernen im Umgang mit der literarisch-kulturellen Vergangenheit

- reflektierter, heuristischer Umgang mit Epochenbegriffen und literaturgeschichtlichen Konstruktionsmustern
- Konstruktcharakter kultureller Erinnerungsarbeit
- Bewusstmachung unterschiedlicher Konstruktionsmuster (Nation, Epoche, Gattung etc.)
- Vielfalt und Wandel von Interessen und Funktionen von kulturellem Gedächtnis
- Schneisen und Erkundungsrouten als didaktische Möglichkeit entdeckenden Lernens
- „Recherchen“ als Möglichkeit induktiver Konstruktionen/Rekonstruktionen
- Ausweitung des Umgangs mit Literatur in kultur- und mentalitätsgeschichtlichen Lernprozessen:
- Differenzerfahrungen im Reflexionsprozess der Identitätsbildung



- Unterricht in Sequenzen und Projekten
- Lehrer als Mit-Lernende und Mit-Fragende
- wissenschaftspropädeutisches Lernen: Methoden des Sich-Informierens
- Präsentation von Ergebnissen der Erkundungsrouten

Entdeckendes Lernen in „Erkundungsrouten“



Königin Luise als Hebe vor dem Brandenburger Tor, Karl Wilhelm Walch (1812)

Königin Luise als Hebe vor dem Brandenburger Tor,
Karl Wilhelm Walch (1812)

- Unterricht in Sequenzen und Projekten
- Lehrer als Mit-Lernende und Mit-Fragende
- wissenschaftspropädeutisches Lernen: Methoden des Sich-Informierens
- Präsentation von Ergebnissen der Erkundungsrouten